

Speranta – humanitäre Hilfe für Rumänien e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025

Top 1: Begrüßung

Wolfgang Janßen eröffnet am 15. Februar 2025, 10.30 Uhr die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden (19 Mitglieder und 3 Gäste). Johann Groothoff übernimmt das Gebet.

Top 2: Protokoll

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024 wurde allen Mitgliedern zugestellt. Beim Vorstand sind keinerlei Änderungswünsche eingegangen. Damit ist das Protokoll angenommen.

Top 3: Mitgliederbewegung:

Der Verein hat zur Zeit nach 2 Abgängen und 2 Zugängen 98 Mitglieder.

Top 4: Bericht des Vorstandes:

Bei Kaffee, Tee und Kuchen und Thema bezogenen Bildern berichtet Wolfgang Janßen über eine große Anzahl von Aktivitäten und Unternehmungen des Vereins im Jahr 2024.

Hier eine kurze Zusammenfassung:

Berichte und Bilder der Rumänienfahrt 2024.

- a. Im Caminul Felix (CF) in Oradea sind zur Zeit 123 Kinder in 12 Häusern. Einige von ihnen haben im letzten Jahr wichtige Schulprüfungen abgelegt. In der Anlage renovieren sie zurzeit das Hancock House für ein neues Elternpaar, das mit seinen Kindern dort leben wird. CF hat einen Bauernhof und produziert Milch. Sie haben 3 Milchspender an verschiedenen Standorten. Ein Kühlauto für die Milch hat Speranta mitfinanziert und besorgt. Fahrzeugübergabe war in Passau. CF hat einen Neubau für betreutes Wohnen. Die Arbeiten gehen dort nun auch weiter. Heizungs- und Elektroarbeiten sind durchgeführt und mehr als die Hälfte der Putzarbeiten ist bereits angebracht.
- b. Besuch in Navodari bei Costel Nita und Daniel Topsiu. Sie betreuen Projekte, hauptsächlich in Istria und Umgebung, aber auch Hilfslieferungen in die Ukraine und Türkei (Erdbeben). Zusätzlich waren Costel u. Daniel bei der Flutkatastrophe in Rumänien (Gebiet Istria, Kreis Galati) tätig. Dank Speranta konnte Costel u. Daniel Nahrungsmittel, Betten, Matratzen, Baumaterialien, Decken und sogar finanzielle Unterstützung für die Reparatur beschädigter Häuser bereitstellen. Viele haben ihre gesamten Ersparnisse verloren. Es wurde ein Sonderopfer für die Fluthilfe zusammen gelegt.
- c. Besuch im Kinderhaus Casa de Copii Dominik (Cenalos). Hier wohnen fünf Jungs, die von zwei Müttern betreut werden. In Cenalos geht es mit dem Hausbau von Nico weiter. Es wurde nun Richtfest gefeiert. Aber es ist immer noch viel zu tun.
- d. Luise und Irene wollen kürzertreten. Darum gibt es zu Weihnachten, keine Ausstellungen mehr. Auch in der Kreuzkirche. Das Druckstübchen läuft weiter, aber auch nicht mehr im großen Umfang, wie bisher. Es wurde ihnen dafür herzlich gedankt.
- e. Jubiläum hat Speranta gehabt. Artikel war im Dezember in der Zeitung.

35 Jahre. Das Druckstübchen besteht auch schon 20 Jahre. Glückwunsch.

Top 5: Finanzen

Wilhelm Elies stellt den Kassenbericht vor: Einnahmen i. H. von 55.106,71 € stehen Ausgaben i.H. von 60.305,10 € gegenüber, das ergibt ein Minussaldo von 10.198,39 €. Wir bekommen kurze Erläuterungen zu den Berichtspunkten.

Top 6: Kassenprüfung

Britta Janßen und Christian Dietze haben die Kassenführung geprüft und haben eine vorbildliche und beanstandungslose Arbeit vorgefunden. Darum beantragen sie die Entlastung des Kassenverwalters und des Vorstands. Diese wird einstimmig bestätigt.

Top 7: Verschiedenes

Die diesjährige Rumänienfahrt findet vom 28.08. bis 12.09. statt.

Wolfgang Janßen beendet mit einem Dankeschön an alle Mitwirkenden die Versammlung.

Protokoll:

Johann Groothoff